

38. Am Abend

T Philipp Spitta (1801-1859)

M: Christian Hähle 2011

The musical score is written for a single voice part in treble clef, with a key signature of three sharps (F#, C#, G#) and a 2/2 time signature. The melody is simple and lyrical, with a range of approximately two octaves. The lyrics are printed below the notes, with some words split across lines. Chord symbols (E, A, H7) are placed above the staff to indicate accompaniment. The piece concludes with a double bar line.

1. Herr, des Ta - ges Mü - hen und Be - schwer - den mach - test du durch
dei - ne Nä - he leicht; bleib bei mir, da es will A - bend wer - den,
bleib bei mir, da sich der Tag ge - neigt! Wie am Tag du
stär - kend bei mir weil - test, o so tritt am A - bend auch her - zu;
wie du mei - ne Müh' und Ar - beit teil - test, o so tei - le
seg - nend mei - ne Ruh!

2. Sieh, es dräut mir jetzt kein läst'ger Störer,
in dem Stübchen bin ich ganz allein,
kann jetzt ungestört dein stiller Hörer
und dein aufmerksamer Schüler sein.
Sprich du selbst mir einen Abendsegen,
denn dein Segenswort hat Segenskraft,
ist ein milder, kühler Abendregen,
für das Herz, von Tagesmüh' erschlaft.
3. Ach, wie ohne doch, o Herr, der Abend
mich so kalt und unbefriedigt lässt!
Doch durch dich ist er so süß, so labend,
ist ein Feierabend, ist ein Fest;
voll von segensreicher Herzenslabe
wird mir dann erst abendlich zu Mut,
wenn ich dich am Tagesende habe,
ist mit diesem Ende alles gut.
4. Komm denn nach des Tages lautem Leben,
komm, du reicher Gast, kehr bei mir ein,
Heil zu spenden, Schulden zu vergeben,
Ruhe, Fried' und Freude zu verleihn.
Des vergangnen Tages Wunden, Schmerzen
heile, lindre und verbanne du,
und lass mich zuletzt an deinem Herzen
finden eine sanfte, ew'ge Ruh.